

Zapp-Zimmermann GmbH  
50769 Köln

Druckdatum: 19.10.2010, Überarbeitet am: 15.04.2010

Seite 1 / 5

**1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****ZZ-Brandschutzschaum 2K**

**Verwendung:** Vorortschaum zur Herstellung von feuerwiderstandsfähigen Abschottungen für den vorbeugenden baulichen Brandschutz.

**Identifizierte Verwendung:** keine

**Wirkungsweise:** Siehe Produktinformation.

**Firma:** Zapp-Zimmermann GmbH  
Marconistr. 7-9  
50769 Köln / DEUTSCHLAND  
Telefon: +49 (0)221-97061-0  
Fax: +49 (0)221-97061-928  
Homepage: www.z-z.de

**Notrufnummer:** +49 (0) 30-30686790, Giftnotruf Berlin

**Zuständig:** Lars.Volkmer@kzim.de


**2 Mögliche Gefahren**

**Physikalisch-chemische Gefahren:** Siehe Kapitel 10 und R-Sätze.

**Gesundheitsgefahren:** Siehe R-Sätze.

**Umweltgefahren:** Das Produkt/der Stoff hat die Wassergefährdungsklasse 1.

**Andere Gefahren:** keine

**Gefahrensymbole:** 

**R-Sätze:** Gesundheitsschädlich  
R 20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
R 36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.  
R 40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
R 42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.  
R 48/20: Gesundheitsschädlich - Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

**3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Gehalt [%]	Bestandteil
25 - < 50	Methyldiphenyldiisocyanat
	CAS: 26447-40-5, EINECS/ELINCS: 247-714-0 EU-INDEX: 615-005-00-9 ECB-Nr.:
	GHS/CLP: Akut Tox. 4, Augenreiz. 2, Hautreiz. 2, STOT einm. 3, Sens. Haut 1, Sens. Atemw. 1, H315, H317, H319, H334, H332, H335, H351, H373a
	EEC: Xn, R20-36/37/38-40-42/43-48/20

**Bestandteilekommentar:** SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

**Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Sofort Arzt hinzuziehen.  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**Hinweise für den Arzt:** Symptomatisch behandeln.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Kohlendioxid. Schaum. Löschpulver. Wassersprühstrahl.
<b>Ungeeignete Löschmittel:</b>	Wasservollstrahl.
<b>Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:</b>	Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.  Cyanwasserstoff (HCN). Stickoxide (NOx).
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b>	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
<b>Zusätzliche Hinweise:</b>	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Für ausreichende Lüftung sorgen.
<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
<b>Verfahren zur Reinigung:</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**7 Handhabung und Lagerung**

<b>Hinweise zum sicheren Umgang:</b>	Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Die unter Punkt 2. und 3. genannten Gefahren beziehen sich auf die Zusammensetzung der Komponente B. Komponente A sowie das ausreagierte Produkt aus den Komponenten A und B sind nicht kennzeichnungspflichtig.
<b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</b>	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
<b>Anforderung an Lagerräume und Behälter:</b>	Nur im Originalbehälter aufbewahren.
<b>Zusammenlagerungshinweise:</b>	Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
<b>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</b>	Behälter dicht geschlossen halten.  Vor Erwärmung/Überhitzung schützen. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Trocken lagern.

Zapp-Zimmermann GmbH  
50769 Köln

Druckdatum: 19.10.2010, Überarbeitet am: 15.04.2010

Seite 3 / 5

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)**

Gehalt [%]	Bestandteil / Arbeitsplatzgrenzwert
25 - < 50	Methyldiphenyldiisocyanat / - ppm, 0,05 mg/m <sup>3</sup> , BAT, DFG 11, 12, Sa, Y

<b>Atemschutz:</b>	Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2.
<b>Handschutz:</b>	Butylkautschuk, >120 min (EN 374). Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.
<b>Augenschutz:</b>	Schutzbrille.
<b>Körperschutz:</b>	Leichte Schutzkleidung.
<b>Allgemeine Schutzmaßnahmen:</b>	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.
<b>Hygienemaßnahmen:</b>	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:</b>	nicht bestimmt

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	rotbraun
<b>Geruch:</b>	charakteristisch
<b>pH-Wert:</b>	nicht anwendbar
<b>pH-Wert [1%]:</b>	nicht anwendbar
<b>Siedepunkt [°C]:</b>	~ 330
<b>Flammpunkt [°C]:</b>	> 200
<b>Entzündlichkeit [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	nicht anwendbar
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	nicht anwendbar
<b>Brandfördernd:</b>	nein
<b>Dampfdruck [kPa]:</b>	< 0,00001 (25°C)
<b>Dichte [g/ml]:</b>	~ 1,35
<b>Schüttdichte [kg/m<sup>3</sup>]:</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	praktisch unlöslich reagiert mit Wasser
<b>Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:</b>	nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	nicht relevant
<b>Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:</b>	nicht relevant
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	nicht relevant
<b>Schmelzpunkt [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Selbstentzündung [°C]:</b>	nicht anwendbar
<b>Zersetzungspunkt [°C]:</b>	nicht anwendbar

### 10 Stabilität und Reaktivität

<b>Gefährliche Reaktionen:</b>	Reaktionen mit Wasser unter Bildung von Kohlendioxid.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Zapp-Zimmermann GmbH  
50769 Köln

Druckdatum: 19.10.2010, Überarbeitet am: 15.04.2010

Seite 4 / 5

**11 Toxikologische Angaben**

<b>Akute orale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute dermale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute inhalative Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung am Auge:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung an der Haut:</b>	nicht bestimmt
<b>Sensibilisierung:</b>	nicht bestimmt
<b>Subakute Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Chronische Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Mutagenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reproduktionstoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Karzinogenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Erfahrungen aus der Praxis:</b>	keine
<b>Allgemeine Bemerkungen:</b>	Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

**12 Umweltbezogene Angaben**

<b>Fischtoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Daphnientoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Umweltkompartimenten:</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Kläranlagen:</b>	nicht bestimmt
<b>Bakterientoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Biologische Abbaubarkeit:</b>	nicht bestimmt
<b>CSB:</b>	nicht bestimmt
<b>BSB 5:</b>	nicht bestimmt
<b>AOX-Hinweis:</b>	nicht anwendbar
<b>2006/11/EG:</b>	ja
<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

**13 Hinweise zur Entsorgung**

<b>Produkt:</b>	Wegen Recycling Hersteller ansprechen. Als Problemabfall entsorgen.
<b>Ungereinigte Verpackungen:</b>	Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
<b>AVV-Nr. (empfohlen):</b>	080501* Isocyanatabfälle.

**14 Angaben zum Transport**


<b>Klassifizierung nach ADR:</b>	KEIN GEFÄHRGUT
<b>Klassifizierung nach IMDG:</b>	NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"
<b>Klassifizierung nach IATA:</b>	NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Zapp-Zimmermann GmbH  
50769 Köln

Druckdatum: 19.10.2010, Überarbeitet am: 15.04.2010

Seite 5 / 5

**15 Rechtsvorschriften**

<b>Expositionsszenario:</b>	nicht bestimmt
<b>Stoffsicherheitsbeurteilung:</b>	nicht anwendbar
<b>Kennzeichnung:</b>	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.
<b>Gefahrensymbole:</b>	 Gesundheitsschädlich
<b>Enthält:</b>	Methyldiphenyldiisocyanat
<b>R-Sätze:</b>	R 20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. R 36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. R 40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. R 42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. R 48/20: Gesundheitsschädlich - Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
<b>S-Sätze:</b>	S 23.3: Dampf nicht einatmen. S 36/37: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. S 45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). S 51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
<b>Besondere Kennzeichnung:</b>	Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.
<b>EU-VORSCHRIFTEN:</b>	1967/548 (2008/58, 30. ATP/ 31. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG
<b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN:</b>	ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2010).
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
<b>Zulassung, TITEL VII:</b>	nicht anwendbar
<b>Beschränkung, TITEL VIII:</b>	nicht anwendbar
<b>- Wassergefährdungsklasse:</b>	1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009)
<b>- Störfallverordnung:</b>	nein
<b>- Klassifizierung nach TA-Luft:</b>	5.2.5 Organische Stoffe.
<b>- GISBAU, Produktcode:</b>	nicht bestimmt
<b>- VCI-Lagerklasse:</b>	LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
<b>- Sonstige Vorschriften:</b>	Arbeitsmedizinische Grundsätze G27: Isocyanate. TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen. TRBA/TRGS 406: Sensibilisierende Stoffe für die Atemwege. TRGS 430: Isocyanate - Exposition und Überwachung. BGI 595: Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M 004). BGI 564: Merkblatt: Umgang mit gesundheitsgefährlichen Stoffen (für den Beschäftigten) (M 050).

**16 Sonstige Angaben**

<b>R-Sätze zu Kapitel 3:</b>	R 20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. R 36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. R 40: Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. R 42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. R 48/20: Gesundheitsschädlich - Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
<b>Gefahrenhinweise (Kapitel 3):</b>	H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H335 Kann die Atemwege reizen. H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
<b>Beschäftigungsbeschränkungen:</b>	ja
<b>VOC (1999/13/EG):</b>	0 %
<b>648/2004/EG</b>	nicht anwendbar

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.